

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2241-01	Termin 06.02.2017	Hauptausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
06.02.2017	Hauptausschuss		B		

Beratungsgegenstand

Antrag nach § 24 GO NRW

hier: "Grüne Mitte Oberhausen"

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt: Den Anregungen der BürgerInnen wird teilweise gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Anregungen der BürgerInnen in die bereits laufenden Arbeiten zum Konzept "Grünstrukturen-Entwicklungskonzept Oberhausen City" einzubeziehen und ihnen die Möglichkeit zu bieten, auf der nächsten öffentlichen Veranstaltung ihre Ideen zu präsentieren. Die Antragstellerin und der Antragsteller werden zudem über den Agenda 21 Prozess in die Aktivitäten rund um das „Urban Gardening“ eingebunden.

Das Ergebnis ist Frau Radojewski und Herrn Bülow bekannt zu geben.

Dezernentin Dezernat 4	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Lauxen 19.12.2016	Datum	Datum	Schranz Datum 06.01.2017
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2241-01	Termin 06.02.2017	Hauptausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [X]
ja []

b) Sonstige

Das Projekt soll in die Förderkategorie „Soziale Stadt“ integriert werden

Begründung

Im Rahmen des IHK Alt-Oberhausen wurde das Büro Drecker beauftragt, ein Grünstrukturen-Entwicklungskonzept Oberhausen City zu erarbeiten. Im November dieses Jahres ist die Bestandsaufnahme und die Analyse (Auswertung der fachspezifischen Unterlagen, Bestandanalyse von Grün- und Freiflächen, Vernetzungsanalyse, klimatische Analyse, wasserwirtschaftliche Bestandsaufnahme, Vulnerabilitätsanalyse etc.pp) abgeschlossen worden. Am 08.11 hat ein Bürgerforum zu dem Thema im Jugendzentrum place2be stattgefunden.

Die Ergebnisse der Analyse werden derzeit ausgewertet und in einem nächsten Schritt wieder mit den BürgerInnen diskutiert - insbesondere auch hinsichtlich der Konsequenzen und möglicher Maßnahmen. Dabei spielt das Thema Grün in der Innenstadt eine große Rolle. Sowohl was die Klimaanpassung als auch die Gestaltungsqualität angeht, wird es kurz- und langfristige Maßnahmen zur Begrünung der versiegelten Bereiche geben. Das Thema urban gardening steht zudem bei der Agenda 21 auf der Tagesordnung.

Anlage

Bürgerantrag

BÜRGERANTRAG an den RAT DER STADT OBERHAUSEN

Oberhausen, Oktober 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

als interessierter Ist-Bürger und baldige Neu-Bürgerin möchten wir folgenden Bürgerantrag als Beitrag zur ökologischen Stadtentwicklung Oberhausens stellen.

Wir stellen Ihnen unser Kurzkonzzept gegliedert vor:

PROJEKTTITEL: **GRÜNE MITTE OBERHAUSEN**

MAßNAHME /VORSCHLAG:

- Ergänzung der bestehenden Grünbepflanzung auf der Oberen Marktstraße im Abschnitt zwischen Düppel- und Alsenstraße durch Hochbeetmodule (urban gardening).
- ggf. optische Markierung der bepflanzten Mittelzone: als Umrandung durch gestrichelte grüne Linie (wie Mittelstreifen) oder/und teils vollflächigen grünen Farbauftrags auf das Strassenpflaster

IMPULS / IDEENKONTEXT:

- Aktuelle Diskussion um ökologische Stadtentwicklung
- Actopolis 2016 (insbesondere Kleingartenparzelle auf der Oberen Marktstrasse)
- Urbane Künste Ruhr
- Komplettierung bestehender und anstehender Projekte in der Stadt:
 - o Urbanes Gärtnern St. Antony Hütte
 - o Bepflanzte Hochbeete am Technischen Rathaus in Sterkrade
 - o Gewächshaus auf dem Dach des Jobcenters
 - o Anregungen aus Projekten in Amsterdam und der „Essbaren Stadt Andernach“

NUTZEN / GEWINN:

- Revitalisierung der Oberen Marktstraße
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- bestehende Elemente (Bäume, Bänke, Wasserspiele) werden durch die Ergänzungen aufgewertet und rücken in das Bewusstsein der Bürger
- stadtklimatische Aufwertung durch Begrünungsmaßnahmen
- Aktivierung der Bürger für die Gestaltung der eigenen Stadt (Patenschaften, Pflege, Naschgärten)
- Sozialkontakte durch verschiedene pflegende und profitierende Akteure
- Neugier für Natur durch Gemüseanbau in der Stadt fördern
- modulare Ergänzung ermöglicht weiterhin alle aktuell diskutierten Varianten zur Zukunft der Oberen Marktstraße (Ist-Zustand, Kram-Markt, ggf. teilweise Öffnung für den Autoverkehr oder/und angedachter zukünftiger schwerpunktmäßiger Nutzung als Wohnquartier
- Beitrag zur Lokalen Agenda 2021
- Barrierefreiheit
- geringe Kosten

KONKRETE UMSETZUNG:

- ca 10-20 Hochbeete à ca. 1,00x1,20 (Stahl-Holzbauweise mit Euro-Palette) s. Fotobeispiel Amsterdam oder Modul analog St.Antony-Hütte Oberhausen
- Bewirtschaftung durch interessierte Bürger (Patenschaften)

- Pflege in Kooperationsmodellen
 - o ggf. mit der Ruhrwerkstatt (Langzeitarbeitslose)
 - o ggf. Schulen
 - o andere soziale, kulturelle, religiöse Einrichtungen
- evtl. Erhalt oder Wiederaufbau der seit Sommer 2016 bestehenden Kleingartenparzelle (actopolis 2016) als „Mittelpunkt“ und Gerätehaus
- im Idealfall Schaffen einer Wasserzufuhr
- aufstellen von 2 Biotonnen
- gärtnerische Beratung durch Ehrenamtliches Engagement
- grüne Markierungsstreifen oder /und teilweise vollflächigen grünen Farbauftrag auf das Strassenpflaster auftragen

KOOPERATIONSPARTNER (anzufagen):

- Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO)
- Ruhrwerkstatt
- Schulen
- Freiwillige Akteure
- VHS
- Lokale Agenda 2021

KOSTEN:

- je nach Ausführung
- grundsätzlich vergleichsweise gering
- sichtbarer und erlebbarer Effekt sehr hoch (s. Nutzen)

IDEE / RÜCKFRAGEN::

Michael Bülow, Gewerkschaftsstraße 72; 46045 Oberhausen
drei3eck@t-online.de
 tel.: 01716033513

Monika Radojewski, Görlitzer Str. 26, 47443 Moers
 (ab 1.7.2017: Elsa-Brändströmstraße 19, 46045 Oberhausen)
monika.radojewski@web.de
 tel.: 015773402317

ANLAGEN:

- Modell des Projektes als Foto
- Fotos: Amsterdam, Andernach, Oberhausen
- Infomaterial zur Essbaren Stadt

BÜRGERANTRAG AN:

- Rat der Stadt Oberhausen

ZUR KENNTNIS AN:

- Bezirksbürgermeisterin Alt-Oberhausen, Fr. Radtke
- Citymanagement Oberhausen, Fr. Schöpker
- Dezernat für Umwelt, Gesundheit und ökologische Stadtentwicklung, Fr. Lauxen
- Kämmerer und Kulturdezernat, Hr. Tsalastras
- Ruhrwerkstatt, Hr. Langnese
- Lokale Agenda 2021 Hr. Oberheid
- Fraunhoferinstitut, Fr. Krause

Michael Bülow

Monika Radojewski